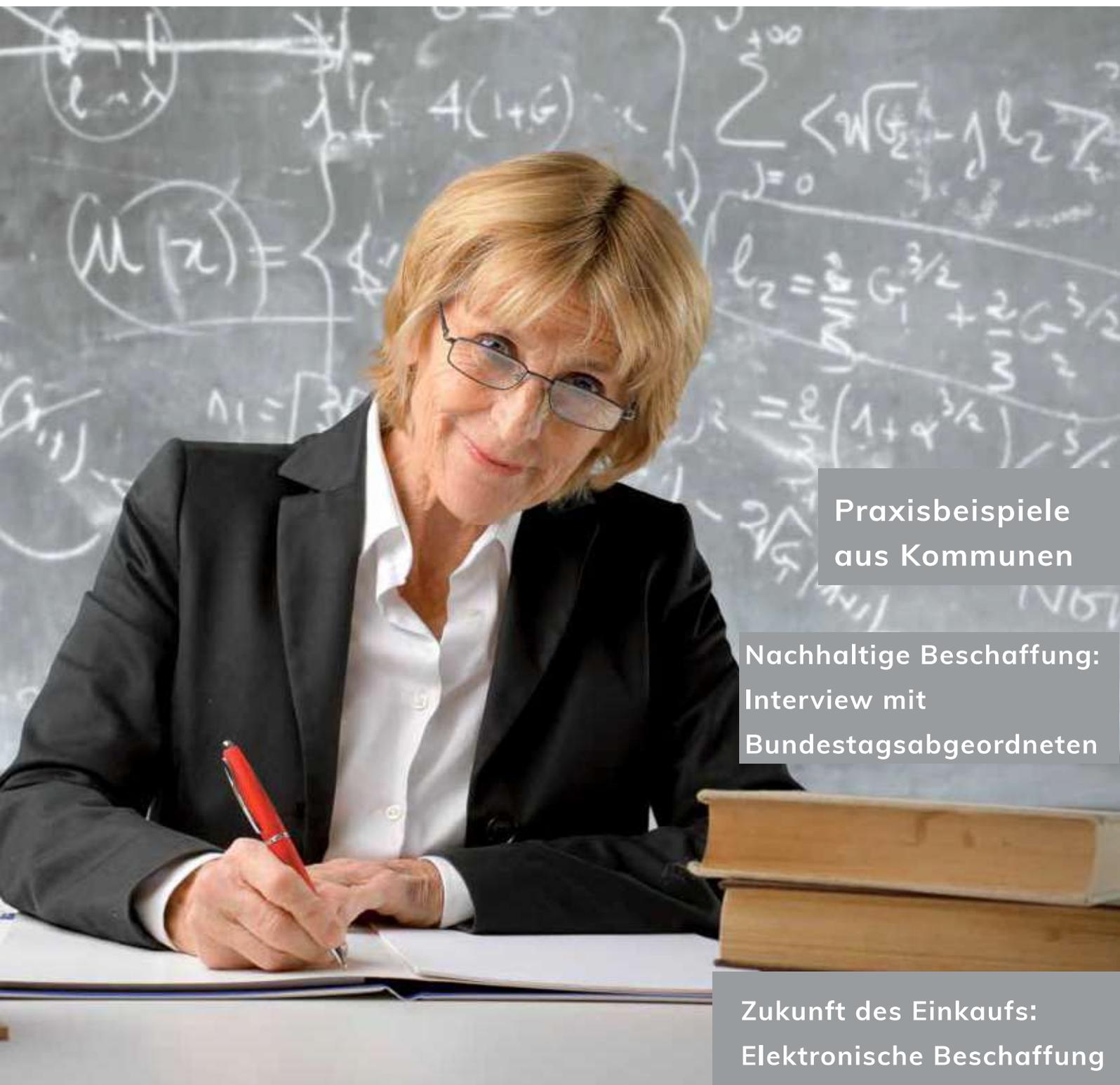




Das Magazin für einen nachhaltigen Einkauf

Ausgabe April 2020



Praxisbeispiele
aus Kommunen

Nachhaltige Beschaffung:
Interview mit
Bundestagsabgeordneten

Zukunft des Einkaufs:
Elektronische Beschaffung

Top-Thema: Nachhaltige Beschaffung
in Bildungsinstitutionen

Nachhaltige Verwendung und Beschaffung von IT-Hardware

Mit gebrauchter Hardware einen Beitrag zur Ressourcenschonung und CO₂-Reduktion sowie zur Förderung von Inklusion leisten: Worauf muss geachtet werden? Das gemeinnützige IT-Unternehmen AfB gGmbH über Verantwortung, Datensicherheit und Green IT.

Ein Beitrag von Marion Lichti, AfB gGmbH

IT belastet Klima und Umwelt

Der CO₂-Ausstoß des digitalen Datentransfers ist zweimal so hoch wie der des internationalen Flugverkehrs – zu diesem Ergebnis kommt eine Untersuchung des französischen Think Tanks „The Shift Project“. Immer noch werden zur IT-Produktion Konfliktminerale abgebaut und eingesetzt. Und am Ende werden viele Geräte nicht einmal recycelt sondern auf illegalen Elektroschrottfriedhöfen entsorgt.

Unternehmen, Kommunen und Wohlfahrtsverbände wollen auch im IT-Bereich Verantwortung für die Umwelt übernehmen. Doch wie ist ein nachhaltiger Umgang mit Hardware möglich und worauf muss geachtet werden?

Angenommen, Sie stehen kurz vor einem neuen Roll-Out. Was passiert mit den ausgemusterten Geräten? Ideal im Sinne der Kreislaufwirtschaft ist die gezielte Verlängerung des Produktlebenszyklus durch Aufarbeitung und Wiederverwendung. Erst am Ende steht das fachgerechte Recycling. Doch neben den wertvollen Rohstoffen, die recycelt werden können und sollten, enthalten die Geräte noch einen weiteren wertvollen Rohstoff: Ihre Daten. Bevor Ihre Hardware für ReUse oder Recycling aufbereitet wird, bedarf es eines zuverlässigen Datenvernichtungsprozesses.

Datensicherheit ist von oberster Bedeutung

Spezialisten für IT-Remarketing übernehmen Ihre gebrauchte IT, um sie nach der zertifizierten Datenlöschung mit spezieller Löschoftware für die Wiederverwendung aufzuarbeiten. Nicht löschbare Datenträger müssen nach DIN66399 geschreddert werden. Hardware, die aufgrund von Alter oder Schäden nicht mehr vermarktbar ist, sollte fachgerecht zerlegt und recycelt werden.

Gebraucht-IT leistet einen Beitrag zu ökologischer und sozialer Nachhaltigkeit

Eine Partnerschaft mit AfB bietet Ihnen neben dem ökologischen Beitrag zudem die Möglichkeit, sich sozial zu engagieren, denn AfB ist ein Inklusionsunternehmen und fast die Hälfte der Mitarbeiter ist schwerbehindert. Jede Partnerschaft mit AfB, jeder Einkauf von refurbished IT in einem der AfB-Shops sichert sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze von Menschen mit Behinderung.

Sonderkonditionen für Schulen und Non-Profit-Organisationen

Kleine Notiz am Rande: Für viele ist auch die nachhaltige Beschaffung interessant: Schulen und Non-Profit-Organisationen erhalten bei AfB Sonderkonditionen, z.B. eine Microsoft Office 2010 Home and Business CIT Lizenz für nur 29,- Euro beim Kauf eines refurbished Notebooks.



Interview mit
Marion Lichti

AfB gGmbH